



Gemeinde Büsum
Der Bürgermeister
- Hauptamt -

Gemeinde Büsum · Postfach 1155 · 25757 Büsum

An den
Schleswig-Holsteinischen Landtag
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

**Staatlich anerkanntes Nordsee-Heilbad
Nationalparkgemeinde**

**Rathaus
Kaiser-Wilhelm-Platz
25761 Büsum**

Fernsprecher: 04834 / 994-0

Telefax: 04834/3415

e-mail: info@amt-buesum.de

homepage: www.amt-buesum.de

Besuchszeiten: Montag bis Freitag
08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag
14.00 - 16.00 Uhr

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 16/721**

Auskunft erteilt	Zimmer
Peter von Postel	31
e-mail	
peter.von_postel@amt-buesum.de	

Ihre Zeichen und Nachricht vom

Mein Zeichen

Durchwahl-Nr.
(04834)99432

Büsum
27. März 2006 /Cl.

Resolution zum Eingriff in den Kommunalen Finanzausgleich

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum von der Landesregierung angekündigten Eingriff in den Kommunalen Finanzausgleich in Höhe von 120 Mio Euro jährlich übersende ich Ihnen die vom Hauptausschuss der Gemeinde Büsum in der Sitzung am 23. März 2006 einstimmig beschlossene Resolution mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

gez. (von Postel)

1 Anlage

Konten der Gemeindekasse:

Sparkasse Büsum 50000125 (BLZ 21851830), Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG 33063404 (BLZ 20030000)

Postbank Hamburg 7809207 (BLZ 20010020)

Der Hauptausschuss der Gemeinde Büsum hat in seiner Sitzung am 23. März 2006 folgende

Resolution

beschlossen:

Der Hauptausschuss der Gemeinde Büsum lehnt den von der Landesregierung angekündigten neuerlichen Eingriff in den kommunalen Finanzausgleich in Höhe von beabsichtigten 120 Mio Euro jährlich entschieden ab!

Eine Haushaltssanierung des Landes wird nicht dadurch erreicht, dass durch eine pauschale Kürzung des Finanzausgleiches die Kommunen nahezu in die Pleite getrieben werden. Eine Umverteilung der Schulden stellt keine seriöse Sparpolitik dar.

Eine nachhaltige Sanierung der öffentlichen Haushalte ist nur durch konsequenten Abbau von Aufgaben ohne Tabus möglich. Nur durch den Abbau von Aufgaben und die Stärkung der Selbstverwaltung kann die Handlungsfähigkeit aller staatlichen Ebenen wieder erreicht werden.

Ein Sanierungsbeitrag der Kommunen ist daher nur dann möglich, wenn das Land im Gegenzuge die Kommunen durch Aufgabenabbau und Aufgabenvollzug entlastet.

Durch den beabsichtigten erneuten Griff in die ohnehin schon leeren kommunalen Kassen wird die Investitionskraft der Gemeinden weiter sinken. Die Kommunen sind maßgebliche Auftraggeber für den örtlichen Mittelstand. Wenn z. B. Aufträge für die Unterhaltung für Straßen, Schulen oder Kindergärten wegen fehlender finanzieller Mittel nicht mehr erteilt werden können, erhalten unsere Handwerker keine Aufträge mehr und auch die Steuereinnahmen des Landes werden wegbrechen.

Der Hauptausschuss der Gemeinde Büsum unterstützt die Resolution des Dithmarscher Kreistages und fordert das Land auf, in einen offenen Meinungsaustausch mit den Kommunen einzutreten, damit auf diesem Wege ein struktureller Beitrag geleistet werden kann.

Zugleich fordert der Hauptausschuss die Dithmarscher Landtagsabgeordneten auf, dem Eingriff in den kommunalen Finanzausgleich in der vorgesehenen Weise nicht zuzustimmen.

Für den Hauptausschuss der Gemeinde Büsum

Timm Hollmann

(Vorsitzender des Hauptausschusses und der CDU-Fraktion)

Holger Lichty

(Vorsitzender der SPD-Fraktion)

Hugo Köhler

(Vorsitzender der FDP-Fraktion)

Eike Oelker

(Vorsitzender der FWB-Fraktion)